

## Sehr geehrte Lehrbeauftragte der HFR,

ich hoffe, es geht Ihnen und Ihren Familien gut.

Wie Sie meinen Emails, der Presse und auch unserer Internetseite entnehmen konnten, mussten wir die Hochschule auf einen reduzierten Betriebsmodus herunterfahren. Der offizielle Stand ist nach wie vor, dass der Studienbetrieb bis zum 19.04.20 ausgesetzt ist und der übliche Lehrbetrieb zum 20.04.20 wieder aufgenommen werden kann und soll.

Darauf bereiten wir uns vor.

Parallel dazu arbeiten die Kolleginnen und Kollegen daran, Teile ihrer Lehre und/oder unterstützendes Material für ihre Lehrangebote im Sommersemester in eine digitale Form zu bringen. Soweit dies keine für alle verpflichtenden, sondern unterstützende und anregende Angebote sind, können diese auch schon vor dem 20.04.20 an die Studierenden weitergeleitet werden. Das gilt grundsätzlich auch für Ihre Angebote.

Sollte der 20.04.20 als Starttermin nicht haltbar sein, ist davon auszugehen, dass wir dann auch Pflichtveranstaltungen – soweit möglich – in digitaler Form anbieten dürfen, müssen und werden, um unseren Studierenden das Sommersemester 2020 „zu retten“ und so zu vermeiden, dass sie durch die Folgen der CORONA-Pandemie u.U. ein ganzes Jahr verlieren.

Die bereits ergriffenen Maßnahmen und solche Überlegungen haben natürlich auch Auswirkungen auf Ihre Lehraufträge, auf Ihre berufliche und persönliche Zeitplanung und Ihre eingeplanten Einkünfte aus den Lehraufträgen. Um bei Ihnen Verunsicherungen soweit wir das können zu vermeiden, teilen wir Ihnen heute Folgendes mit:

- Wir würden uns freuen, wenn auch Sie – und gerne auch bereits jetzt - daran arbeiten könnten, begleitendes Material und/oder Ihre Lehrangebote in eine Form zu bringen, die den Studierenden in digitaler Form zugänglich gemacht werden kann.
- Sollten Sie dazu bereit und in der Lage sein, stimmen Sie sich bitte mit den jeweiligen Studiengangleiterinnen und –leitern und den Koordinatorinnen und Koordinatoren per email ab oder ggf. direkt mit den Professoren und Professorinnen, die Sie für den Lehrauftrag gewinnen konnten.
  - Die Kontaktadressen finden Sie hier: <https://www.hs-rottenburg.net/hochschule/ansprechpersonen/studiengangleiterin/>
  - und/oder hier <https://www.hs-rottenburg.net/hochschule/ansprechpersonen/studiengangskordinatorinnen/>.
  - Die Kolleginnen und Kollegen können Ihnen ggf. gerne auch Tipps (z.B. unseres Digitalisierungsbeauftragten) weiterleiten und in Einzelfällen eventuell punktuelle Unterstützung organisieren.
- Selbstverständlich vergüten wir solche/Ihre Leistung auch dann im vereinbarten Umfang, wenn diese digital erbracht und/oder das Semester (weiter) gekürzt werden müsste.
  - Sollten Sie für die digitale Vorbereitung erheblichen und nachvollziehbaren Mehraufwand haben, können wir diesen in einem zuvor mit uns zu vereinbarenden Umfang zusätzlich vergüten.

- Dagegen kann nicht erbrachte Lehrleistung nicht vergütet werden – auch dann nicht, wenn Sie diese unverschuldet nicht erbringen können.
  
- Sollten Sie bereits jetzt absehen, dass die in Ihren Fächern vorgesehenen Prüfungen nicht in der dafür üblichen Form durchgeführt werden können, dann besprechen Sie das bitte ebenfalls mit den o.g. Kolleginnen und Kollegen, die sich ggf. durch entsprechende Anträge darum kümmern müssen/werden, für angestrebte Änderungen entsprechende Genehmigungen des Prüfungsausschusses zu erreichen.

Ich hoffe, damit zumindest ein wenig zu Ihrer Planungssicherheit beigetragen zu haben.

Selbstverständlich halten wir Sie über weitere Entscheidungen hinsichtlich des genauen Starts des Sommersemesters sowie die daraus folgenden organisatorischen Maßnahmen auf dem Laufenden.

Ihre Mitwirkung ist ein ganz wesentliche Bestandteil des Praxisbezugs unserer Ausbildung und für die Qualitätssicherung in der Lehre – auch und gerade in diesen ungewöhnlichen Zeiten.

Wir hoffen deshalb sehr, auch weiterhin auf Ihre Unterstützung zählen zu dürfen.

Passen Sie auf sich auf und bleiben Sie bitte gesund !

Vielen Dank und herzliche Grüße

Bastian Kaiser